

# Literatur

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **75 (1968)**

Heft 11

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

der Gesamtbelegschaft stand eine Abnahme der gewerblichen Arbeitnehmer von 1% gegenüber.

Die Investitionen bewegten sich 1967 im Rahmen der Abschreibungen. Der Ertrag wird vom Inhaber der Firma Schlafhorst, Dr.-Ing. Walter Reiners, als gut bezeichnet. Der ganze Gewinn — nach Abzug der Steuern — verblieb im Unternehmen und stärkte die Eigenmittel für weitere Entwicklungsarbeiten und Investitionen. Damit schöpft Schlafhorst den Vorteil, in der Hand eines Einzelnen zu sein, wie bisher zu überdurchschnittlicher Expansion aus. In den vergangenen zehn Jahren wuchs der Umsatz auf mehr als das Fünffache.

Die Weiterentwicklung sieht Dr. Reiners optimistisch. Der Auftragseingang ist seit Anfang d. J. stark gestiegen. Die inländische Textilindustrie hat Aufträge plaziert, die in der Grössenordnung des letzten guten Textiljahres 1965 liegen. Aber auch der Auftragseingang aus dem Ausland ist stark gestiegen. Insgesamt ist der Auftragseingang beträchtlich höher als die Produktion, so dass die Lieferzeiten wieder gestiegen sind und je nach Maschinentyp

beträchtlich über einem Jahr liegen. Dabei sind die Produktionskapazitäten voll ausgelastet. Es werden Ueberstunden und Samstagsschichten geleistet. Deshalb hat Schlafhorst für das laufende Geschäftsjahr ausser Rationalisierungsinvestitionen auch wieder Kapazitätsvergrößerungen in Angriff genommen. Im Stammwerk in Mönchengladbach entsteht ein Neubau mit einem Kostenaufwand von annähernd 4 Mio DM. Für Ende 1968 und 1969 sind weitere Vergrößerungsinvestitionen geplant.

Im Februar d. J. machte Schlafhorst einen «entscheidenden Schritt in die Zukunft», indem die Firma sich auf den Wirkmaschinenektor begab. Sie erwarb die Herstellrechte für Wirkmaschinen der Firma Barfuss in Wilhelmshaven und pachtete den dortigen Betrieb. Gleichzeitig hat Schlafhorst die 100prozentige Tochterfirma «W. Barfuss & Co.» mit Sitz in Mönchengladbach gegründet. Die Firma baut zurzeit ein neues Vertriebsnetz auf. Die übernommenen Konstruktionen werden von den Schlafhorst-Ingenieuren weiterentwickelt. Barfuss erwartet in den nächsten fünf Jahren einen guten Marktanteil an dem wachsenden Wirkerektor.

## Literatur

«**Texturierte Garne**» — Die Herstellung und Verarbeitung von Kräuselfäden aus Polyamid, Polyester und Polyacrylnitril, von Dr. H. Scherzberg, DIN A 4, kartoniert, 128 Seiten, 194 Abbildungen, Preis DM 32,—. Erschienen im Verlag Melliand Textilberichte, D-6900 Heidelberg 1, Rohrbacher Strasse 76.

Die Kräuselung synthetischer Endlosfäden aus Polyamid, Polyester und Polyacrylnitril wird in der Praxis hauptsächlich durch Drehen, Stauchen, Kantenkräuseln und Verschlingen von Einzelkapillaren vorgenommen. Ein modernes Fachbuch auf dem neuesten Stand der Kenntnisse über die Technologie dieser rasch an Bedeutung gewinnenden Textilmaterialien fehlte bisher.

Der Verfasser erläutert zunächst die physikalischen und physiologischen Eigenschaften der Endlosfäden vor und nach der Kräuselung und den Einfluss der Parameter bei der Herstellung auf die Eigenschaften der Garne.

Im letzten Abschnitt werden die Färb- und Ausrüstungsmethoden behandelt. Obwohl die Entwicklung auf dem Gebiet der texturierten Garne noch nicht abgeschlossen ist und vorausgesehen werden kann, dass sich weitere Varianten durchsetzen, werden die erläuterten Grundprinzipien für die Ausrüstung und Färbung der Kräuselfäden und der Gestricke auch für die Zukunft gelten.

Die Darstellungen sind durch Diagramme, Skizzen und Bilder sehr anschaulich gehalten und werden jedem Fachmann, der sich mit der Entwicklung einschlägiger Textilrohstoffe, Textilartikel und Maschinen befasst, wertvolle Anregungen und Hinweise geben. Für die einzelnen Texturverfahren wird ein umfangreiches Literaturverzeichnis angegeben, das einen tieferen Einblick in die einzelnen Wissensgebiete ermöglicht.

«Texturierte Garne» sollte in keiner Fachbibliothek fehlen.

Das Inhaltsverzeichnis lautet:

1. *Allgemeine Beschreibung der Kräuselung von Endlosfäden und der aus Kräuselfäden gefertigten Artikel:* A. Uebersicht der bekannten Kräuselverfahren, Kräuselfäden und deren Einsatzgebiete; B. Beschreibung der Eigenschaften der verschiedenen Kräuselfäden und ihrer Verarbeitung; C. Physikalische und thermische Eigenschaften der Endlosfäden vor der Kräuselung; D. Beeinflussung des färberischen Verhaltens der Endlosfäden durch die Wärmebehandlung; E. Verhalten der Kräuselfäden bei der Behandlung zur Entwicklung der Kräuselung.

2. *Die Kräuselung der Endlosfäden:* Die Torsionskräusel-

lung allgemein — Beschreibung der Kräuselmethoden — Torsionskräuselung mit einfacher Wärmebehandlung des gekräuselten Endlosfadens; Beschreibung des Einflusses der Maschineneinstellbedingungen bei der Torsionskräuselung auf den Ausfall der Kräuselfäden bei Polyamid-, Polyester- und Polyacrylnitrilfäden — Richtwerte für die Einstellung der Falschdrahtmaschine ohne bzw. mit Wärmebehandlung und Kennzeichnung der Kräuselfäden nach Heberlein — Spezielle Beschreibung der Torsionskräuselung von Polyamid-, Polyester- und Polyacrylnitrilfäden; Die Stauchkräuselung — Beschreibung der Stauchkräuselmethode — Beschreibung der Stauchkräuselung von Polyamid- und Polyesterfäden; die Kantenkräuselung — Beschreibung der Kantenkräuselmethode — Beschreibung der Kantenkräuselung von Polyamidfäden; Gegenüberstellung der drei Möglichkeiten zur Kräuselung von Endlosfäden durch Torsions-, Kanten- und Stauchbehandlung; Die Schlingengarnherstellung — Beschreibung der Schlingengarnherstellungsmethode — Beschreibung der Schlingengarnherstellung.

3. *Arbeitsstufen und Vorrichtungen bei der Färbung und Ausrüstung von Kräuselfäden aus Polyamid-, Polyester- und Polyacrylnitrilfäden und der aus ihnen gefertigten Gestricke:* Allgemeine Beschreibung der Arbeitsvorgänge — Spezielle Beschreibung der Färbung und Ausrüstung der einzelnen Artikel, getrennt nach ihrer Provenienz.

**Viscosuisse - Technische Broschüre Nr. 3** — Aus der Reihe der «Technischen Broschüren» der Viscosuisse liegt eine weitere Ausgabe vor, die sich — im Gegensatz zu den bisher erschienenen — mit einem Verbrauchs-Endprodukt befasst: mit Qualitätsvorschriften und Verarbeitungsempfehlungen für den Herrenanzug Tersuisse/jet men.

Die Voraussetzungen für die Verwendung der eingetragenen Schutzmarke Tersuisse/jet men gründen auf einem Markenrechtsvertrag, den jeder Markenbenützer mit der Viscosuisse abzuschliessen hat. Im Zeichen der spezifischen Markenpolitik des Unternehmens, die in erster Linie auf die funktionelle Richtigkeit des Endproduktes ausgerichtet ist, sollen die in der Broschüre enthaltenen Vorschriften und Empfehlungen dazu dienen, Wirkern, Strickern und Konfektionären Hinweise zu vermitteln, die ihnen erlauben, die gestellten Qualitätsanforderungen zu erfüllen.

Wie üblich wird die ansprechende Broschüre allfälligen Interessenten gerne und kostenlos zugestellt; man wende sich an die Marketing-Abteilung der Viscosuisse, Emmenbrücke.